



Kriebelmücke auf dem Vormarsch: Ihr Biss kann üble Folgen haben

ZÜRICH Der Biss einer Kriebelmücke juckt, schmerzt, schwillt an und wird blau – auch allergische Reaktionen und Blutvergiftungen sind möglich.



**Kriebelmücken sägen ein
kleines Loch in die Haut.** NCSU

FEE RIEBELING

Derzeit sorgen neben den Stechmücken auch die Kriebelmücken (Simuliidae) für grosses Jucken. «Von denen möchte ich wirklich nicht noch einmal angezapft werden», so Leserin F.K.* So einen schlimmen und lang anhaltenden Juckreiz habe sie noch nie verspürt. Wie ihr dürfte es zurzeit vielen Menschen gehen. Denn in diesem Jahr hat es mehr Kriebelmücken als noch in 2023, so Niels Verhulst vom Institut für Parasitologie an der Universität Zürich. «Dabei haben die Kriebel-

mücken eigentlich im Frühling Hochsaison», so der Experte. Dass sie auch jetzt so aktiv sind, dürfte am feuchtwarmen Wetter liegen. «Es könnte zu einer zweiten Brutphase geführt haben.»

**Diese Mücke sticht nicht,
sie sägt ein Loch**

Schuld sind die Weibchen, die mit ihren Mundwerkzeugen eine Öffnung in die Haut ihrer Opfer sägen. Aus der entstandenen Wunde schlürfen sie dann während zwei Minuten Blut und Lymphe, die sie für die Entwicklung ihrer Eier brauchen. Lässt

die Betäubung durch den Mückenspeichel nach, setzen Juckreiz und Schmerzen ein. Rund um die Einstichstelle, die sich als Blutpunkt oder Bläschen zeigt, schwillt die Haut an und rötet sich.

Das sind die Risiken

In der Schweiz besteht kein Risiko einer Krankheitsübertragung, so Pie Müller, Mückenexperte beim Schweizerischen Tropen- und Public-Health-Institut in Basel. Aber: Es sind Infektionen nach dem Biss möglich – wenn die Betroffenen die

Erreger in die Wunde bringen. Etwa, wenn sie dem Juckreiz mit Kratzen begegnen. Das kann zu Entzündungen und in seltenen Fällen auch zu Blutvergiftungen führen. Also: Auf keinen Fall kratzen, auch wenn der Biss noch so juckt.

***Name der Redaktion bekannt**



Hauptausgabe

20 Minuten Zürich
8004 Zürich
044/ 248 68 20
<https://www.20min.ch/>

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 114'885
Erscheinungsweise: 5x wöchentlich



Seite: 2
Fläche: 36'172 mm²



Universität
Zürich^{UZH}

Auftrag: 1070143
Themen-Nr.: 377.012

Referenz: 93065584
Ausschnitt Seite: 2/2



Üble Schwellung nach einem Stich. Instagram/jule_radelt